

„Ein bisschen ärgerlich“: Nöst fehlt Gifhorn zum Saisonstart

Badminton Sarah Findlay feiert dafür ihre Premiere im Dress der SG.

Von Jens Neumann

Gifhorn. Der Startschuss einer neuen Zeitrechnung fällt in der Fremde: Mit den Auswärtsspielen beim PSV Bremen (Samstag, 16 Uhr) und beim SV Harkenbleck (Sonntag, 10 Uhr) beginnt für die neugegründete SG Gifhorn/Nienburg die Saison in der Badminton-Regionalliga Nord – mit einem Handicap...

„Es ist schon ein bisschen ärgerlich, dass Martina Nöst nicht dabei sein kann. Gerade für das Spiel gegen den SV Harkenbleck, der über sehr gute Damen verfügt“, sagt SG-Teamsprecher Dennis Friedenstab über den verletzungsbedingten Ausfall der Österreicherin. „Sie leidet immer noch an einer Fußverletzung. Wir alle hoffen aber, dass sie am 23. und 24. Oktober bei den ersten Heimspielen wieder dabei ist“, hebt Coach Hans Werner Niesner hervor.

Dafür wird jedoch die Schottin Sarah Findlay ihre Premiere im SG-Dress feiern. „Ich denke schon, dass sie eine Verstärkung für die Mannschaft sein wird. Ich selbst habe sie aber seit einer Ewigkeit nicht mehr spielen sehen“, sagt Dennis Friedenstab, der die Doppel- und Mixedspezialistin noch aus „alten Duellen“ mit der SG Luckau kennt. Zusammen mit Stefanie Bolle wird sie das Gifhorer Damen-Duo am Auftaktspieltag bilden. „Steffi hat viel trainiert und einen großen Schritt nach vorne gemacht. Es werden jedoch ihre ersten Regionalligaspiele sein“, erklärt Friedenstab.

Auch ohne Nöst und Yannik Joop, der diesmal nicht dabei sein

kann, sollen zum Saisonstart „vier Punkte her, ganz klar. Das ist das Ziel. Wenn es unter den Umständen aber nur drei werden, dann wäre das auch okay“, meint der SG-Teamsprecher, der mit seiner Mannschaft auch in dieser Saison „prinzipiell schon oben mitspielen“ möchte. „Wir gehören schon zu den Top 3“, legt sich Friedenstab fest, der den SSW Hamburg in der ersten Saison nach der Corona-Zwangspause als stärksten Gegner einstuft. „Aber auch Harkenbleck könnte oben dabei sein.“

Das Aufgebot der SG

■ Im Herrenbereich spielt die SG Gifhorn/Nienburg in dieser Regionalliga-Saison mit folgenden Akteuren: Patrick Thöne, Marvin Schmidt, Thies Huth, Yannik Joop, Dennis Friedenstab, Holger Herbst.

■ Bei den Damen sind dabei: Sarah Findlay, Martina Nöst, Stefanie Bolle, Karen Radke.



Auf geht's! Für Patrick Thöne und die neugegründete SG Gifhorn/Nienburg startet am Wochenende die Regionalliga-Saison.

FOTO: PRIEBE / REGIOS24